

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Teil. Übergreifende Verfahrensfragen

<b>A. Grundbegriffe</b> .....	1
I. Ermittlungsverfahren .....	1
II. Verdacht .....	2
1. Anfangsverdacht .....	2
2. Hinreichender Tatverdacht .....	2
3. Dringender Tatverdacht .....	3
4. Überzeugung .....	3
III. Beschuldigter/Verdächtiger/Zeuge .....	3
1. Beschuldigter .....	3
2. Verdächtiger .....	3
3. Zeuge .....	4
IV. Verteidiger .....	4
1. Eigenschaft .....	4
2. Wahlverteidiger .....	5
3. Pflichtverteidiger .....	5
4. Notwendige Verteidigung .....	5
5. Ausschluss des Verteidigers .....	6
V. Ermittlungsrichter .....	7
1. Erfordernis .....	7
2. Zuständigkeit .....	7
3. Beweissicherung .....	8
4. Exkurs: Das richterliche Vernehmungsprotokoll .....	9
VI. Akteneinsicht .....	9
1. Akteneinsicht durch Verteidiger/Beschuldigte .....	10
2. Akteneinsicht durch Dritte .....	12
<b>B. Sachentscheidungsvoraussetzungen</b> .....	14
I. Anklagegrundsatz .....	14
II. Verfolgungsverjährung .....	15
1. Verjährungsfristen .....	15
2. Verjährungsbeginn, § 78a StGB .....	16
3. Fristberechnung .....	16
4. Ruhen der Verjährung, § 78b StGB .....	16
5. Verjährungsunterbrechung, § 78c StGB .....	16
6. Prüfungsfolge .....	18
III. Rechtskraft .....	19
<b>C. Beweisgewinnung und -verwertung</b> .....	21
I. Beweisverbote/Beweisverwertungsverbote .....	21
II. Fehler bei der Beweiserhebung und Folgen im Verlauf des Verfahrens .....	23

## 2. Teil. Ermittlungsverfahren

<b>A. Klausuraufgaben mit Prüfungsfolge .....</b>	<b>25</b>
<b>B. Verfahrensfragen aus dem Ermittlungsverfahren .....</b>	<b>27</b>
I. Beweisgewinnung im Ermittlungsverfahren .....	27
1. Pflicht zum Erscheinen und zur Aussage .....	28
2. Anwesenheitsrechte bei den Vernehmungen .....	29
3. Beschuldigtenvernehmung .....	32
4. Zeugenvernehmung .....	42
5. Sachverständiger .....	51
6. Prüfungsfolge beim Personalbeweis .....	52
7. Urkundenbeweis .....	53
II. Zwangsmittel .....	53
1. Körperliche Untersuchung; Blutprobe (§ 81 a StPO) .....	54
2. Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis gemäß § 111 a StPO .....	59
3. Durchsuchung .....	61
4. Beschlagnahme .....	64
5. Überwachung der Telekommunikation gemäß § 100 a StPO .....	70
6. Maßnahmen ohne Wissen des Betroffenen (§§ 100 c bis 100 f und h StPO) .....	73
7. Einsatz Verdeckter Ermittler (§§ 110 a–110 e StPO) .....	76
8. Sonstiges .....	78
<b>C. Öffentliche Klage .....</b>	<b>87</b>
I. Anklageschrift .....	87
1. Allgemeines .....	87
2. Eingang .....	88
3. Anklagesatz .....	89
4. Beweismittelverzeichnis (8) .....	91
5. Wesentliches Ergebnis der Ermittlungen (9) .....	91
6. Anträge (10) .....	92
7. Besonderheiten bei Serienstraftaten .....	92
II. Surrogate der Anklageschrift .....	94
1. Nachtragsanklage .....	94
2. Antrag im beschleunigten Verfahren .....	94
3. Strafbefehlsantrag .....	95
III. Einstellungsverfügungen .....	95
1. Einstellung trotz Tatverdachts .....	95
2. Einstellung mangels Tatverdachts .....	96
3. Besonderheiten bei Privatklagedelikten .....	97
4. Teileinstellungsverfügungen .....	98
IV. Begleitverfügung .....	99
V. Muster von Abschlussverfügungen .....	100
1. Anklage in der Fassung wie z. B. in Niedersachsen üblich .....	100
2. Anklage in der Fassung wie z. B. in Baden-Württemberg üblich .....	103
3. Einstellungsverfügung .....	104

<b>D. Haftsachen</b>	105
I. Klausurbedeutung und Aufgabenvarianten	105
1. Prüfung, ob ein Haftbefehl zu erlassen und ggf. zu vollziehen ist: ....	105
2. Prüfung, ob gegen einen Haftbefehl erfolgreich vorgegangen werden kann: .....	106
II. Der Haftbefehl	106
1. Allgemeines	106
2. Voraussetzungen der Untersuchungshaft	107
3. Inhalt des Haftbefehls	109
4. Beispiel für einen Haftbefehl	110
5. Vollzug des Haftbefehls	111
6. Außer-Vollzugsetzung und Aufhebung	111
7. Vorläufige Festnahme	112
8. Hauptverhandlungshaft (§ 127b StPO)	113
9. Haftprüfung	114

### 3. Teil. Gerichtliches Verfahren bis zum Urteil

<b>A. Das Zwischenverfahren</b>	117
I. Bedeutung für das Examen	117
II. Wesen und Ablauf des Zwischenverfahrens	117
III. Prüfungsfolge	118
IV. Entscheidung über die Eröffnung des Hauptverfahrens	118
1. Überlegungen für die Entscheidung	118
2. Inhalt der Entscheidung	120
3. Fehler oder Fehlen des Eröffnungsbeschlusses	122
4. Anfechtbarkeit des (Nicht-)Eröffnungsbeschlusses	123
5. Beispiel für einen Eröffnungsbeschluss	124
<b>B. Das Hauptverfahren</b>	125
I. Allgemeines	125
1. Vorbereitung der Hauptverhandlung	125
2. Gang der Hauptverhandlung	127
3. Öffentlichkeit	131
4. Anwesenheit	131
5. Befangenheit	134
6. Leitung der Verhandlung	136
7. Verständigung im Strafverfahren	137
8. Hauptverhandlungsprotokoll	146
II. Angaben des Angeklagten	148
III. Zeugenbeweis	148
1. Verfahrensbeteiligte als Zeugen	148
2. Belehrung der Zeugen	149
3. Zeugnisverweigerungsrecht	149
4. Zeugenaussage	149
5. Vereidigung	149
6. Zeugenschutz in der Hauptverhandlung	150

IV. Sachverständigenbeweis .....	153
1. Aufgabe .....	153
2. Verteidigung .....	154
V. Urkundenbeweis .....	154
1. Allgemeines .....	154
2. Urkundenbeweis und Zeugenwissen .....	155
VI. Augenschein .....	160
VII. Form und Umfang der Beweiserhebung/Beweisaufnahme .....	161
1. Unterscheidung Freibeweis/Strengbeweis .....	161
2. Aufklärungspflicht .....	162
3. Beweisanträge .....	162
VIII. Gegenstand des Urteils .....	173
1. Tatbegriff .....	173
2. Hinweispflicht bei Umgestaltung der Strafklage (§ 265 StPO) .....	176
3. Nachtragsanklage gemäß § 266 StPO .....	177
IX. Besondere Verfahrensarten .....	178
1. Strafbefehlsverfahren .....	178
2. Nebenklage .....	180

#### 4. Teil. Das Urteil erster Instanz

A. Bedeutung für das Examen .....	181
B. Übersicht .....	182
I. Arten der Verfahrensbeendigung .....	182
II. Arten von Urteilen .....	182
1. Einstellungsurteil .....	182
2. Sachurteil .....	182
III. Prüfungsfolge .....	182
C. Einzelheiten .....	184
I. Rubrum .....	184
II. Urteilsformel (der Tenor) .....	185
1. Formelle Erfordernisse .....	185
2. Erschöpfende Erledigung des Eröffnungsbeschlusses .....	186
3. Rechtsfolgenausspruch .....	188
4. Nebenentscheidungen .....	189
III. Liste der angewandten Vorschriften (§ 260 V StPO) .....	189
IV. Urteilsgründe .....	190
1. Allgemeines .....	190
2. Verfahrensablauf .....	190
3. Persönliche Verhältnisse .....	191
4. Sachverhaltsschilderung (tatsächliche Feststellungen) .....	192
5. Beweiswürdigung .....	196
6. Rechtliche Würdigung .....	204
7. Strafzumessung .....	206
8. Aufbaubesonderheiten der gemischten Entscheidung .....	216

V. Nebenentscheidungen im Urteil .....	216
1. Kostenentscheidung im Urteil .....	216
2. Entscheidungen nach dem StrEG .....	218
VI. Urteilsbegleitende Beschlüsse .....	220
1. Untersuchungshaft und einstweilige Unterbringung (§ 268b StPO) .....	220
2. Bewährungsbeschluss u. a. (§ 268a StPO) .....	220
3. Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis .....	221
VII. Unterschriften .....	221

## 5. Teil. Rechtsmittel

<b>A. Bedeutung für das Examen .....</b>	<b>223</b>
<b>B. Übergreifende Verfahrensfragen .....</b>	<b>224</b>
I. Bezeichnung des Rechtsmittels .....	224
II. Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	224
1. Statthaftigkeit .....	225
2. Frist zur Einlegung .....	225
3. Berechtigung .....	226
4. Beschwer durch die angefochtene Entscheidung .....	226
5. Rücknahme und Verzicht .....	228
6. Form und Adressat der Einlegung .....	231
III. Beschränkung von Rechtsmitteln .....	232
1. Grundsätzliches .....	232
2. Erklärung der Beschränkung .....	232
3. Einzelfragen zur Beschränkbarkeit .....	233
4. Wirkungen der Rechtsmittelbeschränkung .....	234
5. Wirkung der Beschränkung auf den Rechtsfolgenausspruch .....	235
6. Bindungswirkung bei rechtlich fehlerhaftem Schuldspruch .....	236
IV. Verschlechterungsverbot .....	237
1. Grundsatz .....	237
2. Kein Verschlechterungsverbot für den Schuldspruch .....	238
3. Rechtsmittel der Staatsanwaltschaft „zu Ungunsten“ .....	238
4. Einzelfälle von Nicht-Verstößen .....	238
5. Rechtsfolgenänderung „zum Nachteil“ des Angeklagten .....	239
<b>C. Verfahrensfragen aus dem Beschwerdeverfahren .....</b>	<b>240</b>
I. Examensbedeutung .....	240
II. Prüfungsfolge .....	240
III. Zulässigkeit der Beschwerde .....	240
1. Statthaftigkeit .....	240
2. Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	242
IV. Begründetheit der Beschwerde .....	242
V. Besonderheiten der sofortigen Beschwerde .....	244
<b>D. Verfahrensfragen aus dem Berufungsverfahren .....</b>	<b>245</b>
I. Klausurbedeutung .....	245
II. Wesen der Berufung .....	245

III. Wahl zwischen Berufung und Revision .....	245
IV. Prüfungsfolge .....	246
1. Statthaftigkeit .....	247
2. Annahme .....	247
3. Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	248
IV. Besonderheiten des Berufungsverfahrens .....	248
1. Entscheidung nach § 319 II StPO .....	248
2. Besonderheiten der Verhandlung und Beweisaufnahme .....	248
3. Entscheidung bei Ausbleiben des Angeklagten .....	249
4. Überleitung ins erstinstanzliche Verfahren .....	251
5. Verbindung von Berufungs- mit erstinstanzlichen Sachen .....	252
6. Verbot der reformatio in peius .....	253
V. Besonderheiten des Urteils .....	253
1. Mögliche Urteilsinhalte/Tenor .....	253
2. Gestaltung der Urteilsgründe .....	254
<b>E. Verfahrensfragen aus dem Revisionsverfahren .....</b>	<b>255</b>
I. Klausurbedeutung .....	255
II. Wesen der Revision .....	256
III. Prüfungsfolge .....	257
IV. Zulässigkeit der Revision .....	258
1. Statthaftigkeit .....	258
2. Frist zur Einlegung .....	259
3. Rechtsmittelbeschränkung des § 55 II JGG .....	259
4. Frist zur Begründung .....	259
5. Form .....	259
6. Revisionsantrag .....	261
7. Revisionsbegründung .....	261
8. Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	267
V. Begründetheit der Revision .....	268
1. Verfahrensvoraussetzungen und -hindernisse .....	268
2. Verletzung des sachlichen Rechts .....	268
3. Verletzung des Verfahrensrechts .....	271
4. Beschwer durch den gerügten Fehler .....	282
5. Beruhensfrage .....	283
6. Nachweis der Verstöße .....	284
VI. Entscheidung des Revisionsgerichts .....	285
1. Entscheidungsarten und -inhalte .....	285
2. Gestaltung der Gründe .....	290
<b>6. Teil. Allgemeine Hinweise zur Klausurbearbeitung .....</b>	<b>291</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>295</b>

Hinsichtlich der verwendeten (allgemein üblichen) **Abkürzungen** wird auf das Abkürzungsverzeichnis in dem Kommentar „Meyer-Goßner/Schmitt: Strafprozessordnung“ (58. Aufl. 2015) verwiesen.